

R-Line Umbau VW Touareg I mit Radlaufverbreiterungen

Beitrag von „mvleeuwen“ vom 7. September 2015 um 15:03

Ich bin aus Frankfurt und der Wagen aus Lübeck, alles ein wenig komplizierter. Ich habe damals von dem s.g. umgebauten V6 R30 gehört und wollte in München einen kaufen. Die waren allerdings schon ausverkauft, jedoch gab mir der Niederlassungsleiter einen Tipp, wo ggfs noch ein Fahrzeug zu erwerben sei. Und das war dann die VW Niederlassung Lübeck. Also hingefahren, angeschaut und mitgenommen.

Lange Rede kurzer Sinn, wenn Du Deinen Touareg auf den R-Line Look umbauen willst, brauchst Du alle R50 Komponenten. Aber vorsichtig, die R-Line Teile sind je nach Fahrzeug unterschiedlich teuer. Natürlich beim R50 am teuersten. Am besten besorgst Du Dir einen Zugang zum ETKA (VW/AUDI elektronischer Ersatzteilkatalog). Ist für Jedermann über das Internet mit einer geringen Kostengebühr zugänglich und recherchierst die unterschiedlichen Teilenummer der R-Line Komponenten. Frontschürze und Heckspoiler gab es für alle Touareg Varianten, die Seitenschweller und Rathausverbreiterungen nur für den W12 und R50.

Beste Grüße, Matt